

Newsletter März 2007

1. Offenes Fachseminar zu "Cesare Brandis „Teoria del restauro“ und die Restaurierung in Deutschland heute", am 7. Mai in der HAWK in Hildesheim
 2. E-Publication: Neue Volltexte
 3. Service-Punkt „Literatursuche und –beschaffung“ erneuert
 4. Wollen Sie Änderungen unserer Website sofort gemeldet bekommen?
 5. Aktivitäten zum World-Heritage-Day am 3. Juni in Hildesheim
-

Liebe Interessenten,
dieser regelmäßige Informationsservice enthält Terminhinweise und Neuigkeiten zur Homepage des Hornemann Instituts.

1. Offenes Fachseminar der HAWK, Hildesheim

Cesare Brandis „Teoria del restauro“ und die Restaurierung in Deutschland heute

Zeit: 7. Mai 2007, 10.00-17.00 Uhr, Eintritt frei

Ort: Fachbereich Konservierung und Restaurierung der HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst, Fachhochschule Hildesheim/Holzminde/Göttingen, Bismarckplatz 10/11

In dem Seminar wird herausgearbeitet, in welcher Form – direkt oder indirekt – Brandi in Deutschland rezipiert wird, ob seine Teoria del restauro bzw. die Restaurierungsmethoden des Instituto Centrale del Restauro (ICR) aufgenommen und weiterentwickelt werden, auch in Verbindung mit anderen Grundsatzüberlegungen und methodischen Ansätzen. Angesprochen wird u. a. der Respekt vor dem historischen Zeugniswert eines Kulturdenkmals und seine ästhetische Präsentation, im Sinne der von Brandi entwickelten „historischen Instanz“ und „ästhetischen Instanz“.

Weitere Informationen und Online-Anmeldung (bis 15.04.2007) unter:

<http://www.hornemann-institut.de/german/1090.php>

2. E-Publication: Neue Volltexte

Tobias Hotz: Ölen von Sandstein als Witterungsschutz am Berner Münster.

In seiner Diplomarbeit beschäftigte sich der Autor mit dieser quellenkundlich belegten und auch heute noch angewandten präventiven Schutzmaßnahme für Sandstein. Untersucht wurde neben den applikationstechnischen Rahmenbedingungen z. B. auch die Nachhaltigkeit dieser Maßnahme. Ergänzend dazu beschreibt Herr Hotz die Veränderungen der physikalischen Eigenschaften und bespricht potentielle Problemherde, wie Fugen und Mörtel.

http://www.hornemann-institut.de/german/epubl_hochschularbeiten978.php

Gerhard D'ham: Fixierung keramischer Glasuren an Witterungsexponierter engobierter Terrakotta. Untersuchungen zur Eignung verschiedener Hinterfüllstoffe und Festigungsmittel. In dieser Arbeit stellt Herr D'ham einige Möglichkeiten der Konservierung geschädigter

Terrakotten anhand von Beispielen aus Lüneburg vor. Er entwickelt Vorschläge zur Sicherung gelöster Glasuren, Injektionsmassen und Festigungsmittel. Sie basieren auf Experimenten, in denen er verschiedene Injektionsmassen herstellte und deren Eigenschaften, wie z. B. Fließ- und Penetrationsvermögen, Sedimentationsstabilität, Erhärtungsschwinden, Haftvermögen und Gebrauchsfähigkeitsdauer, untersuchte. Zudem führte der Autor Untersuchungen zu Festigungsmitteln durch, wie z. B. elastifizierten Kieselsäureester, Acrylharzlösung, sowie Lösungen verschiedener Epoxidharze. Abschließend erfolgten Haftzugfestigkeitsmessungen an speziellen keramischen Modellproben.

(http://www.hornemann-institut.de/german/epubl_hochschularbeiten1017.php)

Feyer, Cornelia et. al.: Historische Parkanlage Sommerresidenz „Samuel von Brukenthal. Die u. a. von der DBU geförderte Projektdokumentation erläutert den Umgang mit der 200 Jahre alten Parkanlage, die bereits im 18. Jahrhundert aufgrund ihrer einzigartigen Lage am Fuße der Südkarpaten am hohen Ufer des Altflusses und aufgrund ihrer reichen Gartenkultur über die Landesgrenzen Siebenbürgens hinaus bekannt war.

Durch unterlassene oder unsachgemäße Pflege der letzten Jahrzehnte ist der Park heute verwildert und verwachsen. Die barocken Parkstrukturen sind jedoch zum großen Teil noch vorhanden bzw. nachvollziehbar, während im Bereich des englischen Landschaftsgartens die ursprüngliche Parkgestaltung kaum noch zu erkennen ist. Andererseits haben sich auf Grund der mangelnden Pflege vielfältige naturschutzwürdige Biotope und Vegetationsstrukturen entwickelt, die im Falle einer Sanierung in die intensiv gestaltete historische Parkanlage integriert werden müssen.

Durch die Erstellung eines Parksanierungskonzeptes und durch weitere fachliche Gutachten wurden Grundlagen für die Erhaltung und Weiterentwicklung des Parks geschaffen.

(http://www.hornemann-institut.de/german/epubl_projekte49.php)

3. Service-Punkt „Literatursuche und –beschaffung“ erneuert

Der Service-Punkt auf unserer Website „Literatursuche und –beschaffung“ wurde gerade erneuert. Es handelt sich dabei um eine professionelle Zusammenstellung der für unser Fachgebiet relevanten Bibliotheksverzeichnisse, fachübergreifende Bibliothekskataloge, Fachbibliothekskataloge und Fachportale. Außerdem finden Sie hier Informationen zur Bestellung von Aufsätzen und Büchern (Dokumentlieferung) sowie Links zu Bücherverzeichnissen, Bibliographische Datenbanken, Elektronische Zeitschriften, Handschriften, Foto- und Bilddatenbanken und zu Archiven.

Ergänzungsvorschläge von Ihnen arbeiten wir gerne ein!

(http://www.hornemann-institut.de/german/service_literatursuche.php)

4. Wollen Sie Änderungen unserer Website sofort gemeldet bekommen?

Nutzen Sie unseren RSS-Service. Neu veröffentlichte Inhalte unserer Website werden dank RSS (Abkürzung für Really Simple Syndication) automatisch an Ihren Computer (oder andere Endgeräte wie z.B. Handys, PDAs) gemeldet. Dadurch bekommen Sie die jeweils neuesten Informationen automatisch und bequem geliefert. Aktuelle Browser und E-Mail-Programme unterstützen diese Funktionen. Wenn Sie einen RSS-Feed abonniert haben, brauchen Sie sich um nichts weiter zu kümmern. Die abonnierten Feeds werden automatisch aktualisiert und signalisieren, sobald es Neuigkeiten auf unserer Seite Aktuelles gibt. Abonnieren Sie unseren RSS-Service, indem Sie diesen Link nutzen: http://www.hornemann-institut.de/rss_de.

5. Aktivitäten zum World-Heritage-Day am 3. Juni in Hildesheim

In diesem Jahr lautet das Motto des deutschlandweiten Welterbetags „Lebendiges Welterbe“. Die Angebote sollen sich vor allem an Kinder und Jugendliche richten. In Hildesheim wird deshalb extra eine Rallye für Kinder und Jugendliche ausgearbeitet. Grundlage dafür wird die Unterrichtsmappe „Klasse Welterbe!“ sein, die das Hornemann Institut im September 2006 veröffentlichte. Außerdem laden in St. Michael Spiele rund ums Hildesheimer Welterbe Familien zum Bauen, Basteln und Spielen ein. Beginn: 14.00 Uhr, um 17.00 Uhr Preisverleihung, um 17.30 Bläserkonzert, Abschluss: 18.00 Uhr mit einem ökumenische Gottesdienst in St. Michael.

6. Treffen mit dem ICCROM Generalsekretär Mounir Bouchenaki

Am 13. Januar fand im Rathgen Forschungslabor in Berlin ein informeller Meinungsaustausch mit dem ICCROM Generalsekretär Mounir Bouchenaki statt. Ziel des Treffens war es, konkrete Möglichkeiten besserer Vernetzung und verstärkter Zusammenarbeit mit ICCROM zu eruieren, da die Präsenz deutscher Expertise, sei es nun auf der Seite der Kursteilnehmer, als auch auf der Seite der Lehrkräfte und Consultants für ICCROM ein deutliches Steigerungspotential besitzt und das weltweite ICCROM-Netzwerk von deutscher Seite intensiver genutzt werden könnte. Das Hornemann Institut überlegt eine Zusammenarbeit im Bereich E-learning.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Team des Hornemann Instituts der HAWK